

zu TOP 8.2.4.
SPD+CDU

Drucksache Nr. 15-26.12.2020 NA

Herrn
Bezirksbürgermeister
Harry Grunenberg
über
Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2

30159 Hannover

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
04. NOV. 2020		
03		

Fraktion im
Bezirksrat der

Landeshauptstadt Hannover

Bothfeld-Vahrenheide

Claudia Heinrich
- Fraktionsvorsitzende -
Eulenkamp 63
30657 Hannover
Tel.: 0511/601283
claudia.heinrich@spd-bothfeld.de

Hannover, 30.10.2020

Antrag gem. §§ 10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt
Hannover

Verkehrssicherheit / Schulwegsicherheit Gernsstraße/Dreihornstraße

Der Bezirksrat möge beschließen:

- 1) Der über mehrere Meter abgesenkte Bordstein an der Einmündung der Dreihornstraße in die Gernsstraße wird in Teilbereichen wieder erhöht. Dabei wird im Sinne von Barrierefreiheit berücksichtigt, dass auch weiterhin z.B. Rollstuhlfahrer*innen, Kinderwagen passieren können. Rillen- und Noppenplatten zur Orientierung für Blinde und Sehbehinderte werden eingebaut. Gleichzeitig wird geprüft, wie eine sicherere Querung der Gernsstraße eingerichtet werden kann.

2) *Einrichtung einer Fußgängerüberweg Gernsstr./Dreihornstr zu prüfen*
Begründung:

Die Gernsstraße wird von vielen PKW-Fahrern als Durchfahrtstraße in Richtung Norden (Isernhagen) bzw. Zentrum, die Dreihornstraße als Abkürzung in Richtung Podbielskistraße und Buchholz genutzt. In der Rechtskurve Gernsstraße / Dreihornstraße ist der Bordstein komplett abgesenkt. Das führt dazu, dass Kfz-Fahrer*inne die Kurve schneiden, dabei den Fußweg überfahren, um den Abbiegevorgang zu verkürzen. Hinzu kommt, dass der Fußweg auf einer Seite durch eine Mauer begrenzt ist. Dadurch haben weder Autofahrer*innen noch Fußgänger*innen Einsicht in den entgegenkommenden Verkehr, vgl. beigefügte Fotos.

Dieser Fußweg ist Teil des Schulwegs zur IGS Bothfeld und GS Gartenheimstraße. Von der Gernsstraße rechts einbiegenden Autofahrer gefährden durch Verkürzung des Abbiegevorgangs entgegenkommende Fußgänger*innen, hier insbesondere Schulkinder.

Die Schüler*innen der GS Gartenheimstraße müssen die Gernsstraße an dieser Stelle auch queren. Hier befindet sich keine sichere Quermöglichkeit.

Eine Erhöhung der Sicherheit auf dem Schulweg an dieser Stelle ist anzustreben

C. Heinrich

Claudia Heinrich
- Fraktionsvorsitzende -

138